

Medieninformation

Nr. 46

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 28. Januar 2020

Chemnitz

Diebe auf Baustellen zugange

Zeit: 24.01.2020, 13.00 Uhr bis 27.01.2020, 07.10 Uhr
Ort: OT Kapellenberg, OT Siegmar, OT Harthau

(319) Gestern wurden der Polizei mehrere Kabeldiebstähle von Baustellen angezeigt. In der Mozartstraße hatten sich Unbekannte Zutritt in ein in Rekonstruktion befindliches Wohnhaus verschafft, mehrere Meter des bereits verlegten Kabels der Elektroinstallation abgeschnitten und entwendet. Nähere Schadensangaben liegen noch nicht vor. Ebenfalls mehrere Stromkabel haben Unbekannte von Baustellen in der Sterzelstraße und Annaberger Straße gestohlen. Der Schaden in diesen beiden Fällen wird insgesamt auf einige tausend Euro geschätzt. (gö)

300 Kilogramm schwere Kabelrolle gestohlen

Zeit: 24.01.2020, 17.50 Uhr bis 27.01.2020, 06.20 Uhr
Ort: OT Schönau

(320) Unbekannte haben sich in der Clemens-Winkler-Straße gewaltsam Zutritt auf ein Firmengelände und dort in eine Werkhalle verschafft. Nach ersten Erkenntnissen verschwanden die Einbrecher unter anderem mit einer ca. 300 Kilogramm schweren Rolle Kupferdraht und Werkzeugen. Konkrete Angaben zum Gesamtschaden stehen noch aus. (gö)

59-Jähriger bei Arbeitsunfall verletzt

Zeit: 27.01.2020, 19.45 Uhr
Ort: OT Wittgensdorf

(321) Beim Schmelzbetrieb von Metall in einer Firma im Ortsteil Wittgensdorf hat sich gestern ein Arbeitsunfall ereignet, bei dem ein 59-jähriger Arbeiter schwer verletzt wurde. Nach ersten Erkenntnissen hatte es beim Befüllen einer Schmelzpfanne eine Verpuffung gegeben. Der 59-Jährige musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Polizei hat gemeinsam mit der Landesdirektion Sachsen, Abteilung Arbeitsschutz, die Ermittlungen zum Geschehen und den Umständen aufgenommen. (gö)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße.



Businsassen beim Bremsen verletzt

Zeit: 28.01.2020, 07.25 Uhr
Ort: OT Rabenstein

(322) Auf der Riedstraße fuhr am Dienstagmorgen die 63-jährige Fahrerin eines Pkw BMW vom Fahrbahnrand in Richtung Unritzstraße los. Der Fahrer (Alter derzeit nicht bekannt) eines nachfolgenden Linienbusses bremste, um nicht mit dem losfahrenden Pkw zu kollidieren. Dabei wurden drei Businsassen (w/8, m/13, m/48) leicht verletzt. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Entwendeter Traktor samt gestohlenem Anhänger aufgefunden

Zeit: 26.01.2020, 15.30 Uhr bis 27.01.2020, 14.00 Uhr
Ort: Halsbrücke, OT Tuttendorf

(323) Durch Aufschneiden des Maschendrahtzauns gelangten unbekannte Täter auf ein Firmenareal in einem Gewerbegebiet nahe der Halsbrücker Straße. Abgesehen hatten es die Täter auf dort abgestellte Traktoren. Zwei der Fahrzeuge wurden durch die Unbekannten beim Versuch, diese zu starten, beschädigt. Bei einem Traktor „Branson 5025“ im Wert von mehreren zehntausend Euro gelang es den Tätern, ihn vom Außengelände der Firma zu entwenden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde in Summe auf ca. 1 000 Euro beziffert. Während der polizeilichen Maßnahmen am Tatort wurde durch eine Zeugin mitgeteilt, dass der gestohlene Traktor auf einem einige hundert Meter entfernten Feldweg gefunden wurde. An der beschriebenen Stelle fanden die eingesetzten Polizisten zudem einen zur Fahndung stehenden Anhänger, welcher ebenfalls in Tuttendorf im Laufe des vergangenen Wochenendes gestohlen worden war (siehe Medieninformation Nr. 44, Meldung 311, vom 27.01.2020). Die Ermittlungen in beiden Fällen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls dauern an. (Ry)

Mini-Bagger samt Anhänger über Nacht gestohlen

Zeit: 27.01.2020, 17.30 Uhr bis 28.01.2020, 06.00 Uhr
Ort: Bobritsch-Hilbersdorf, OT Hilbersdorf

(324) Durch das aufgebrochene Eingangstor verschafften sich unbekannte Täter über Nacht Zutritt auf ein Firmengelände in der Ahornstraße. Offenbar zielgerichtet machten sich die Täter an einem auf dem Grundstück abgestellten Anhänger zu schaffen, der mit einem Mini-Bagger „Yanmar“ beladen war. Den Dieben gelang es, den Anhänger samt des Baggers unbemerkt zu entwenden. Der Stehlschaden beläuft sich in Summe auf ca. 19.000 Euro. Angaben zum einbruchsbedingten Sachschaden liegen noch nicht vor. Zusammenhänge zu zwei ähnlich gelagerten Fahrzeugdiebstählen in Tuttendorf (siehe obige Meldung) werden indes geprüft. (Ry)



Lkw kippte um/Zeugen gesucht

Zeit: 28.01.2020, 08.10 Uhr
Ort: Rechenberg-Bienenmühle

(325) Der 49-jährige Fahrer eines Lkw MAN (Tankfahrzeug) befuhr am Dienstagmorgen die S 185 aus Richtung Bienenmühle in Richtung Rechenberg. Ungefähr 100 Meter nach dem Ortsausgang Bienenmühle kam der Lkw aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit drei Bäumen. Einer der Bäume brach durch den Anprall und stürzte auf das Fahrerhaus des Lkw. Der MAN selbst kippte um, prallte mit dem Fahrerhaus gegen einen vierten Baum und blieb quer über der Straße liegen. Der 49-jährige Fahrer wurde im Fahrerhaus eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr befreit werden. Er wurde schwer verletzt mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 320.000 Euro. Die Staatsstraße ist voll gesperrt. Diese Vollsperrung dauert voraussichtlich noch bis zum 29. Januar 2020 an. In dieser Zeit wird das Fahrzeug geborgen und danach noch Erdreich wegen ausgelaufener Betriebsstoffe abgetragen. Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können, werden gebeten, sich unter Telefon 0371 8740-0 beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz zu melden. (Kg)

Kollision an Einmündung

Zeit: 28.01.2020, 06.15 Uhr
Ort: Oberschöna

(326) Die 21-jährige Fahrerin eines Pkw VW fuhr am Dienstag früh von der Frankensteiner Straße nach links auf die bevorrechtigte B 173 in Richtung Freiberg auf. Dabei kam es zur Kollision mit einem Pkw Nissan, dessen Fahrerin (44) die Bundesstraße in Richtung Chemnitz befuhr. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den beiden Pkw entstand Sachschaden, der sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro beziffert. Beide Autos waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 27.01.2020, 12.25 Uhr
Ort: Roßwein

(327) An der Autobahnanschlussstelle Döbeln-Ost fuhr am gestrigen Montagmittag der in Richtung Leipzig fahrende 66-jährige Fahrer eines Pkw Kia von der Bundesautobahn 14 ab und im weiteren Verlauf nach links auf die B 175 auf. Dabei kollidierte der Kia mit einem auf der Bundesstraße fahrenden, bevorrechtigten Lkw Mercedes (Fahrer: 54). Durch den Anstoß kam der Lkw nach rechts von der Fahrbahn ab, überfuhr ein Verkehrszeichen und kollidierte mit zwei Bäumen. Beide Fahrer wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 20.000 Euro. Ein Rettungshubschrauber war im Einsatz. Es erfolgte eine etwa vierstündige Vollsperrung im Bereich der Unfallstelle. (Kg)



Abgekommen und überschlagen

Zeit: 27.01.2020, 19.50 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Eisenach – Dresden

(328) Gut einen Kilometer vor dem Parkplatz „Rossauer Wald“ kam am Montag ein Mercedes-Kleintransporter nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich im angrenzenden Graben und blieb dann auf einem Grünstreifen stehen. Der 45-jährige Fahrer (deutsche Staatsangehörigkeit) wurde dabei schwer verletzt. Zudem stand der Mann zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss, wie ein durchgeführter Atemalkoholtest (Wert: 0,42 Promille) ergab. Für den 45-Jährigen folgten eine Blutentnahme und die Sicherstellung seines Führerscheines. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.500 Euro. (Kg)

Sturz beim Bremsen/Zeugen gesucht

Zeit: 27.01.2020, 15.15 Uhr

Ort: Frankenberg

(329) Ein bisher unbekannter, weißer Kleintransporter soll am Montagnachmittag von der Sachsenstraße nach rechts auf die bevorrechtigte Altenhainer Straße gefahren sein. Auf der Altenhainer Straße aus Richtung Friedrichstraße in Richtung Querstraße unterwegs war zur selben Zeit ein E-Bike-Fahrer (53). Um nicht mit dem Kleintransporter zu kollidieren, bremste der 53-Jährige, wobei er stürzte. Bei dem Sturz zog sich der Mann leichte Verletzungen zu. Der unbekannte Kleintransporter setzte seine Fahrt ohne anzuhalten in Richtung Querstraße fort. Am E-Bike entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro. Einen Zusammenstoß zwischen dem Kleintransporter und dem E-Bike gab es nicht.

Wer hat den Unfall gesehen und kann Angaben zum Sachverhalt bzw. zum unbekanntem Kleintransporter und dessen Fahrzeugführer machen?

Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mit Marihuana in den Taschen unterwegs

Zeit: 27.01.2020, 12.45 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(330) In der Adam-Ries-Straße kontrollierten Polizeibeamte am Montag einen 17-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit), wobei mehrere Tütchen mit Betäubungsmitteln zutage kamen. Insgesamt hatte der junge Mann knapp 50 Gramm Marihuana dabei. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft wurde daraufhin ein Durchsuchungsbeschluss erwirkt. Bei der anschließenden Wohnungsdurchsuchung fanden die Beamten noch geringe Mengen Betäubungsmittel sowie entsprechende Utensilien. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln. (gö)



Kollision mit Entgegenkommendem

Zeit: 27.01.2020, 14.05 Uhr

Ort: Neukirchen

(331) Am gestrigen Montagnachmittag kam ein Pkw VW (Fahrer: 74) nach links von der Hauptstraße (S 239) ab und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Mazda. Sowohl der Mazda-Fahrer (67) als auch seine 67-jährige Mitfahrerin wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. (Kg)